

seufzend hinaufzublicken zu ihrem Schutzgott der Zeit, aber dessen Flügelochlöcher sind so gross u. so langsam, dass über dem Siegel der Wahrheit, den dieser Schutzgott dennoch immer zuwinkt dem ernsten u. gewissenhaften Wahrheitsforscher das einzelne Menschl. Individuum um trotz der siegenden Zeit dahinstirbt; aber die Wahrheit sie wird siegen, wenn auch die Individuen dahinstirben u. wenn sich die Quellen des Irrtums auch noch so sehr eröffnen sollten gegen das, was als Wahrheit dennoch ins zeitige Leben der Menschheit einfließen wird u. muss.

Off. Vortrag Bern 15 Dez 1912 Abends

Wahrheiten u. Irrtümern der Geistesforschung

Die Welt v. Geiste hat ihre Natur u. mit bedeutenden Rätseln d. Lebens zu tun u. klar mit denen d. Einzel werten sondern Rätseln die uns auf Schritt u. Tritt im Leben begegnen, die wir mit uns. Forschungsinst. befriedigen, sondern Kraft, Sicherheit Hoffnung uns. Gemüts zu tun haben.

W. bei Selbst / Tetrach / schon zu Unrecht in tiefen verurteilt mit wenig Fallstrick ausgestellt, ob er / selber in vieler Bezug d. Lebens erschwert. Man sieht auf andere dem sorgende Hände aller erlebten, ob er mit gleich im Leben sein wird.

Warum ist es so z. trauen uns u. nicht aufzuweisen, dies Warum, ob in Tiefen uns. S. liegt u. da wo wir mit Sicherheit im Leben zu handeln, da taucht der Frage doch auf.

Aber da es/and, Frage: wie steht es mit uns S. T. W.
wenn es/ Pfunde d. Todes geben, gibt es in d. uns Sicherheit
böte? Vielleicht sagt d. d. mit Liebe, Hilfswunsch
Selbstmord d. M. überlebt, d. er gerne gäbe alles wofür
geleistet im Leben für Klarheit über Tod.

Aber es gibt etwas in uns S. T. W. ein Dunkel das
uns etwas darüber erahnen lässt, wie Lawinen mächtig
zuweilen, mit gew. Sicherheit, fühlen, d. wofür wir uns erobert
an intimsten im Leben, nicht verloren gehen kann.
Unabhängig von uns pers. Wunschen hat d. diese Frage
beantwortet lassen, den unsicher würde auf ein ganz
reines d. Leben, sollte alles, Arbeit mit Tod ver-
schwinden, Daher keine wichtigen Frage also als diese
Beiden d. Frage n. ied. Schicksal in, Unsterblichkeit
die 2 Teile d. Luft.

Ein jeder fühlt er muss d. Gebiet d. Unbekannt
übersteigen, will er d. Aufklärung haben über diese Fragen.

Kein Gefühl, Gebiet von ungew. Quellen
geteilt sind. Daher Gebiet wichtig wahrheiten in.

Intimes, Wie Wahr in Irr wirken können auf
Publikum zu beobachten, Antwort d. Wirklich auf
d. Quellen, Wo liegen sie?

S. selbst muss, Leute, werden, d. d. Art von
Selbstliebe, n. d. unsere Massnahmen, manchmal notwendig
gründlich Betracht v. Wachen u. Schlaf, Füllen wir

Wunsch über Sinne schwindet - Tritt an Stelle d. Körper mit
Ausserwelt: Bewusstlosigkeit des Schlafes, Also Seele kann
d. d. Seele, über Lustmenschen n. mehr bedienen, alle Gefühle
etc. schwinden n. sie sind da, doch S. weiss n. von ihnen
S. brauchl. Leib in von ihnen eig. Zuständen wissen will
weil d. Bewusstsein d. entwickeln soll, Seele ist aber zu
schwach, kann ihn eig. Kräfte n. ins Bew. herauf rufen.

haben die als Hypothese an, nehmen an es
gäbe Mittel diese Bew. Licht bei S. verhindern, Was S.
unternehmen muss, will sie Welt. Kraft entwickeln, das
gibt ihr Kraft d. Bew. Licht zu verhindern.

Mittel ist Meditation. Willen aufbringen allen
Fühlen, Linderung d. Sinn empfangen.
Vorstell. paradoxer Art: 2 Gläser voll u. halbvoll
Wasser, keine äusserl. Abbild, d. dieser Vorstellung
hingeben, in S. lebendig werden lassen. Muss sich bill. Vorst.

sein, wenn erinnert an moral. Tatsache. Eigentümlich d. Liebe
Ihr Wesen unarginal, Taten echter Liebe wird in leerer Fülle
sich reich, u. S. wird dabei angereichert, wird zu Lust u. Geist
nicht. Zustand d. Schlaf ähnlich doch mit bildlichen Vorstellung
of aus Untergründen d. S. aufsteigen. In abnormen Zustände
kann S. diese Bilder erleben, u. Seligkeit empfinden. Der
wahre Wahnhutsforscher wird diese " " von d. Stossen
Man weiss wie schwer auf 1 M. der d. Wahn hinführen ist
of Vision, Halluzinationen auszuheilen. S. muss so stark
werden, of 1 2te Welt an sie herabtritt, u. of sagen können
zu dafol der alles als no anders als Spiegelbild of Lymphe
halten. Entschien fassen: haben no auch vor uns als Selbst-
bild.

Nächste Schritt: diese ganze Welt wie aus Lössen
kann of 1 kranker S. zu sein, der sie wird von ihm selbst
fforscher gebietet diesen Krieger of er selber hervorzuführen.
Geschicht dann etwas: Veressen ist of wie aus Vorstellung
fi gehabt. So muss d. Geistesforscher untertauchen
die Vorstellung in d. Untergründe d. S. wie Veressen
ist dann alles. Unerwartung d. S. ist eifrl Unerwartung
d. Willenskräfte in S. Also dann erst zeigen of die Bilder
die auf von of gestossen als eine real geistige Welt,
wenn S. ganz ruhig, wie leer of gemacht. Manifelbe
Bildwelt. Wir wünschen dann zu erkennen was
mit darin als uns selber erkennen, drücken of zurück
die auch, sind für auch wir aber wir wissen es
er. Nun haben of die Bilder verwandelt wie
wieder aufsteigen. Das heisst es: Das bist für
die, aber doch verschieden, den wir merken dass
denn Kräfte mit uns zu tun' aus uns. führen leben
So taucht auf das sichere Bew. of uns Schicksal
ist Ergebnis von feinem Sdenleben, Nachteile
fühlen u. uns zu höheren Stufen d. Daseins erheben
Wiederholung: kann bloß Suggestion sein. Vorstellung
von Wirtel unterscheiden Tatsachen müssen am Leben
rectifiziert werden. (Lösen beiss Limonade eingekochte
Lössel kein Durst)

Ergebnisse d. Psychoanalyse bedeutsam für jeden. Ein
jeder braucht u. " x werden, mit u. jeder Chemiker
wird. Wahrheit eines Bilds wird 1 Beschauer empfinden
ohne Wahn zu sein. Kräfte kann man of die Ideen

Alle M. ausser in Haft & Schw. Wapine werden
d. Chr. Lurpül empfangen
Erk. d. Chr. Lurpül geistvolle Tatsache
bal m. mit Religion bek. zu tun,

In Asthal - Satz d. M. als d. geistige 2. Sorten
stahlen In Wapischen Wäken so d. M.
in Art Selbst Geächten Selbststrafen
der in 1. Lurpül gebent zu beten, aus-
stahlende M. im Alter, Macht von
Liquen in alteren Zeiten.

Scherz lüge : Reiz d. d. and. dr. schau, wo
man meint. Auf d. Bahn der April & Berg
ganze Klasse - Wie Karne herankriecht, greiffen
bei Scherz lügen. Die Sache steht also fast nie
hier allein - Wenn v. n. auf 1 x ausgeht
muss Karne ausgehen später, Karne inner-
liche Folgen haben, wenn Mittelst. & Ehepaar
d. Karneisch rächen.

Wie ist es mit Diebstahl? Leben n. Tod
S. versteht die Kraft in Nähe d. Beschädigten
Diebstahl oder Mord, weil d. d. M. Pflichtp. zu
erfüllt, es Karneisch wieder gut zu machen.
Schon oft ins phys. Leben herinleuchtet die
Mörder kehren oft mit Gewissens an die
d. Mörder zurück.

S. Jakobstr 27c
St. Gallen
Fasienstein
Kuntere S